

# Neue Ideen für die Parteiarbeit gesammelt

bp **Bergen/Berlin.** Auf Einladung des heimischen Bundestagsabgeordneten Henning Otte besuchte die CDU-Stadtratsfraktion Bergen kürzlich gemeinsam mit Bürgermeister Rainer Prokop die Bundeshauptstadt Berlin.

Den Auftakt der zweitägigen Reise bildete ein Besuch in der Landesvertretung Niedersachsen, wo es neben einer Führung durch das Haus auch einen Vortrag zu der Arbeit und den Aufgaben der Landesvertretung in Berlin gab. Im darauffolgenden Besuch des Verteidigungsministeriums erfuhren die Berger CDU-Ratsmitglieder mehr über die Aufstellung der Bundeswehr und die Auslandseinsätze sowie Themen wie Modernisierung und Instandsetzung der Bundeswehr-Ausrüstung und des Fuhrparks – auch mit Blick auf den Bundeswehrstandort Bergen.

Am zweiten Tag stand zunächst die Bundespolitik im Blickpunkt mit dem Besuch einer Plenardebatte des Deutschen Bundestags zum Thema Asylrecht. Hierbei konnten die Berger Lokalpolitiker auch zwei namentliche Abstimmungen miterleben, bei der das gesamte Parlament vor Ort war. Der Bogen von der Bundespolitik zur Lokalpolitik wurde bei der anschließenden Diskussion zum Thema „Stadtentwicklung“ mit Stefan Bruch geschlagen, dem Referenten der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Bau,



**Die CDU-Ratsfraktion der Stadt Bergen und Bürgermeister Rainer Prokop mit Henning Otte in der CDU-Bundesgeschäftsstelle in Berlin.**

Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen. Dieser stellte die verschiedenen Bundesförderprogramme in diesem Bereich vor, von denen viele den Berger Lokalpolitikern schon bekannt waren und die auch schon für die Stadtentwicklung genutzt wurden. Es gab aber auch bisher weniger bekannte Förderprogramme, mit denen sich die Fraktion zukünftig intensiver beschäftigen wird. Stefan Bruch hob abschließend heraus, dass die Stadt Bergen

sich mit ihren bisherigen Aktivitäten der Stadtentwicklung nach dem Wegzug der Briten sehr gut positioniert habe. Nicht alle Kommunen, die vor ähnlichen Herausforderungen gestanden haben, hätten diese so gut gemeistert. Um Parteipolitik ging es beim letzten Programmpunkt, dem Besuch der Ratsfraktion in der CDU-Bundesgeschäftsstelle bei Henning Otte, ihrem Ratskollegen und CDU-Bundesmitgliedbeauftragten. Nach der

Führung durch das Haus, bei dem es auch zu einem Treffen mit dem neuen CDU-Generalsekretär Paul Ziemiak kam, wurde mit Henning Otte über die zukünftige Ausrichtung der CDU diskutiert.

Mit vielen neuen Ideen für die Rats- und Parteiarbeit ging es anschließend in Richtung Heimat, wo in Kooperation mit der Landes- und Bundespolitik viele weitere gute Projekte für die Stadtentwicklung Bergens ausgearbeitet werden sollen.